

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 182

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 8. August
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 8 août
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 182

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 182

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurrenz. — Nachlassverträge. — Failliten. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. —
Bilanci di società d'assicurazione.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurrenz — Failliten — Fallimenti

Konkurrenzöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2329)

Gemeinschuldner: Linder-Wacker, Gottlieb, mechanische Schreinerei, Speichergasse 29, Bern.
Datum der Eröffnung: 24. Juli 1931.
Die erste Gläubigerversammlung findet statt Donnerstag, den 13. August 1931, nachmittags 15 Uhr, im Amtsgebäude Speichergasse 14, II. Stock.
Eingabefrist: 7. September 1931.

Kt. Nidwalden Konkursamt Nidwalden in Oberdorf (2330)

Gemeinschuldner: Kuranstalt Schönneck A. G., Emmetten.
Datum der Konkurseröffnung: 22. Juli 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 20. August 1931, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Engel, in Stans.
Eingabefrist: Bis 8. September 1931.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann (2331²)

Gemeinschuldner: Bischof-Schnyder, Heinrich, von Stein, Tuch- und Spezereihandlung, Erlen, Stein.

Datum der Konkurseröffnung: 10./29. Juli 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Kurhaus «Rothenstein», Stein.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 8. September 1931.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 28. August 1931 betreffend nachbezeichnete Liegenschaften des Gemeinschuldners:

I.

Stein, Grundregister Nr. 486:
Wohnhaus mit Laden Nr. 302, Bauwert Fr. 26,400.—, Verkehrswert Fr. 23,000.—, mit Gebäudegrundfläche, Hofraum und Hausplatz, in der Erlen Stein gelegen.

II.

Grundregister Nr. 476:
Magazin in der Erlen Stein Nr. 295, Bauwert Fr. 1000.—, Verkehrswert Fr. 400.—.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Liegenschaftsbeschreibungen verwiesen, welche beim Konkursamt zur Einsicht aufliegen.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Arbon (2344)

Gemeinschuldnerin: Firma E. Wawra & Co., Tiroler Weinimport, Arbon.

Datum der Konkurseröffnung: 1. August 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. August 1931, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Arbon.

Eingabefrist: Bis 7. September 1931.

Kt. de Vaud Arrondissement de Vevey (2321)

Faillite: Armarioli, Louise, Melle, comestibles, 2 Place Orientale, à Vevey.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 juillet 1931.

Première assemblée des créanciers: 15 août 1931, à 10 heures, en la Maison de Ville, à Vevey.

Délai pour les productions: 5 septembre 1931.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2345)

Faillite: Gächter, Anna, Dame (Gächter Stella Export), commerce d'appareils et articles sanitaires, Rue Thalberg 4, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 31 juillet 1931.

Première assemblée des créanciers: Mercredi 12 août 1931, à 10 h., Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 8 septembre 1931.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2349)

Faillite: La société en commandite François Beck et Cie, machines et fournitures pour les arts graphiques, Rue de l'Ecole de Médecine 14, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 juillet 1931.

Première assemblée des créanciers: Jeudi 13 août 1931, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 8 septembre 1931.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2350)

Faillite: Perret, Ernest, combustibles, 58, Rue des Vollandes, et 10 Rue de la Croix d'Or, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 août 1931.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 14 août 1931, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 8 septembre 1931.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2351)

Faillite: La S. A. Motor Import, précédemment garage de Rive, Rue Adrien Lachenal 15, actuellement, Rue des Bains 28, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 juillet 1931.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 14 août 1931, à 11 h., Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 8 septembre 1931.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2332²)

Kollokationsplan und Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über Barbé, Eugen, geb. 1898, von Basel-Stadt, Handel und Fabrikation von Beleuchtungskörpern aus Holz, wohnhaft Bellerivestrasse 3, Zürich 8, Geschäftslokal Oetenbachstrasse 24, Zürich 1, liegen der

Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der obgenannten Amtsstelle (Seefeld-/Feldwegstrasse 49) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 18. August 1931 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Ferner sind innert der gleichen Frist allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich (I. Abteilung) einzureichen.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2333)

Gemeinschuldner:

1. Firma Max Haas & Cie. in Liquidation, in Luzern.
2. Laggies A. G., Fabrik zur Herstellung von Edelwerkstoffen, mit Sitz in Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 18. August 1931.

Kt. Solothurn Konkursamt Balsthal (2324)

Zweite Gläubigerversammlung und Aufforderung zur Abtretung von Rechtsansprüchen.

Die zweite Gläubigerversammlung im Konkurs über Schumacher, Werner, Eduards sel., von Wangen bei Olten, Fabrikant, in Oensingen, Mitinhaber der Kollektivgesellschaft W. Schumacher & Cie., Holz- und Turnschuhfabrik, in Oensingen, findet Montag, den 31. August 1931, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Balsthal statt.

Innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, sind Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle einzureichen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2330)

Gemeinschuldnerin: Firma H. Jenny & Co., Käse-Export-Gesellschaft (Kollektivgesellschaft), Grenzstrasse 3, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 15. bis 24. August 1931.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann (2334)

Gemeinschuldnerin: Firma Gebrüder Lieberherr, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei und Wagnerei, Kollektivgesellschaft, Krümmenswil, Gemeinde Nesslau.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 12. bis und mit 21. August 1931.

Cl. de Vaud Arrondissement de Vevey (2335)

Faillite: Doléjal, Matbilde, mercerie, à Vevey.

Délai de dépôt: 7 août 1931.

Délai pour intenter action en opposition: 17 août 1931.

Sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2346)

Ueber Bürgi, Otto, Kaufmann, von Gahnang (Turgau), wohnhaft Weineggstrasse 53, Zürich 8, Inhaber der Firma Otto Bürgi, in Zürich 1, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. Juli 1931 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters 4. August 1931 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. August 1931 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2322)

Gemeinschuldner: Bitterli, Martin, Autotransporte, wohnhaft wesen Lägerstrasse 25, in Zürich 6, dato in Ebikon (Luzern).

Datum der Konkurseröffnung: 26. Juni 1931.

Datum der Einstellungsverfügung: 31. Juli 1931.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 18. August 1931 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Thun (2325)

Summarisches Verfahren.

Gemeinschuldner: Wüthrich, Rudolf, Velos und Nähmaschinen, Thun.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. August 1931.

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (2342)

Gemeinschuldner: Amgwerd, Karl, Drogerie, Schwyz.

Beschwerdefrist: Bis 18. August 1931.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Biel (2337)

Gemeinschuldnerin: W. & G. Laubscher A. G., Nidaugasse 45, Biel.

Datum des Schlusses: 1. August 1931.

Cl. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2343)

Clôture de liquidation de succession.

Succession répudiée de Junod, Alfred-Ulysse, quand vivait fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture de la liquidation de la succession: 4 août 1931.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Samaden (2347)

Das Konkursgericht Oberengadin hat unterm 4. August 1931 den Konkurswiderruf über:

1. Aquillon und Göldi, Autogarage, Celerina, und
2. Göldi, Willi, Auto-Garage, Celerina (s. Publikation in Nr. 176) verfügt, und wird hiermit deren Rehabilitierung bekannt gegeben.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (2166¹)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Brunner, Fred Jules, Vertretungen, in Zürich 2 (dato in Toulon), gelangen die nachbezeichneten Liegenschaften Dienstag, den 25. August 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant z. «Rössli», in Feldbach-Hombrechtikon, auf zweite öffentliche Steigerung, an welcher Zusage erteilt wird:

Im Felsbach Feldbach gelegen:

1. Ein Wohnhaus Nr. 63 für Fr. 24,000. — assekuriert.
2. Eine Scheune Nr. 62 für Fr. 3500. — assekuriert.
3. Zirka eine Hektare 59 Aren Gebäudelfläche, Hofraum, Wiesen, Acker und Riedt dabei, durchschnitten von der Zweinbachstrasse.
4. Zirka 30 Aren Holz und Boden im Eichwiestobel.
5. Zirka 28 Aren Holz und Boden daselbst.
6. Zirka 1 Are 60 m² Wiesen und Riedt im Hausacker.
7. Zirka 32 Aren Wiesen im Zweinbach.
8. Zirka 6 Aren Wiesen nnoweit der Eichwies.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten: laut Grundbuch.

Amtliche Schätzung: von Objekt 1 à 7 . . . Fr. 34,600. —
von Objekt 8 400. —

Höchstangebot an der I. Steigerung: auf Objekt 1 bis 7: Fr. 30,000. —, auf Objekt 8 erfolgte kein Angebot.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 1000. — zu leisten.

Die-Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen von heute an in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Stäfa, den 20. Juli 1931.

Konkursamt Stäfa:
Baumann, Notar.

Cl. de Berne Office des faillites du district de Moutier (2326)

Vente d'une fabrique d'horlogerie. — Première enchère.

Mardi 8 septembre 1931, dès les 15½ heures, au Café du Soleil, aux Genevez, il sera procédé à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après décrit avec les accessoires immobiliers, dépendant de la faillite de La Fabrique d'Horlogerie des Genevez S. A., au dit lieu, savoir:

Ban des Genevez, Feuille 228^a, Sec. D, N° 804, Pâturage du Bas. Fabrique d'horlogerie et assise d'une contenance de 2 a 25 ca.

Estimation cadastrale totale de fr. 57,830. —

Estimation des experts de fr. 20,000. —

Assurance contre l'incendie de fr. 64,000. — (valeur vénale fr. 40,000. —)

Sont de même compris dans la vente les machines et l'outillage qui servent à l'exploitation de la fabrique et dont le détail peut être consulté au cahier des charges. Ces accessoires immobiliers sont estimés par experts à fr. 2667. —

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 27 août 1931.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (2338¹)

Erste Liegenschaftsteigerung.

Im Konkursverfahren über Stettler, Hans Ludwig, Hotel Viktoria, Gstaad, gelangt am Donnerstag, den 10. September 1931, nachmittags 14 Uhr, im Restaurant Bernerhof, in Gstaad, auf eine erste öffentliche Steigerung:

Saanen Grundbuchblatt Nr. 691:

Eine Besetzung in Gstaad, enthaltend:

- a) ein Hotelgebäude, versichert unter Nr. 779 für Fr. 71,700. —;
- b) ein Dependenzgebäude, versichert unter Nr. 779 A für Fr. 110,600. —;
- c) eine Kegelbahn, versichert unter Nr. 779 F für Fr. 1300. —;
- d) 13,43 Aren Gebäudeplätze und Umschwung;
- e) Zugehör für Fr. 47,360. —.

Grundsteuerschätzung Fr. 192,350. —

Amtliche Schätzung der Liegenschaft Fr. 132,000. —

Amtliche Schätzung der Zugehör Fr. 50,000. —

Der Zuschlag erfolgt an dieser ersten Steigerung nur, wenn das Angebot die amtliche Schätzung erreicht.

Die Steigerungsbedingungen liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Saanen zur Einsicht auf.

Saanen, den 4. August 1931.

Konkursamt Saanen:
R. Hubacher.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Graubünden Konkursamt Schiers (2341)

Schuldner: Kuratle, Ernst, Handlung und Wirtschaft z. Frohsinn, Schiers.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Ausschusses des Kreisgerichtes Schiers: 8. August 1931.

Sachwalter: Gg. Hartmann, Betreibungsbeamter, Schiers.
Eingabefrist: Bis zum 29. August 1931. Anmeldung beim Sachwalter.
Verspätete oder gänzliche Unterlassung der Anmeldung hat den Entzug des Stimmrechtes bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag zur Folge.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. September 1931, nachmittags 1½ Uhr, im Sitzungssaal des Kreisamtes Schiers.
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2348)

Par jugement du 5 août 1931, le Tribunal a prorogé de deux mois le sursis concordataire accordé le 22 juin 1931 à Aversa, Vincent, épici-er, Rue de Monthoux 41, à Genève.

L'assemblée des créanciers est fixée au mardi 6 octobre 1931, à 10 hs., et aura lieu à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Genève, le 8 août 1931. **Le commissaire au sursis:**
Ph. Briquet.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour énoncer leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Land *Obergerichtskanzlei Basel-Land in Liestal* (2327)

Dienstag, den 18. August nächsthin, vormittags 11 Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von Rupppli, Rudolf, Cartonagefabrik, in Basel, wohnhaft in Allschwil, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 Sch. K. G. ergeht hiermit die entsprechende Einladung an die Gläubiger. Die Akten liegen auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Liestal, den 5. August 1931. **Obergerichtskanzlei.**

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Bremgarten* (2339)

Das Bezirksgericht Bremgarten hat den von der
1. Firma A. & R. Huber, Garage in Villmergen, und deren Kollektivgesellschaft
2. Huber, Adolf, geb. 1900, Mechaniker, und
3. Huber, Robert, geb. 1903, Kaufmann, beide von Jonen, in Villmergen,

mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag zu 25 % zahlbar innert Monatsfrist nach rechtskräftiger gerichtlicher Bestätigung, bestätigt. Der Entscheid ist seit 30. Juli 1931 rechtskräftig.

Bremgarten, den 5. August 1931.

Namens des Bezirkesgerichtes:
Der Präsident: E. Meier.
Der Gerichtsschreiber i. V.: Hs. Honegger.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II Biel* (2328)
Nachlassstundungsgesuch.

Turco, Palmino, Primeur, Freiestrasse 6, in Biel, hat beim Richteramt II Biel ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Geschwunders und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 18. August 1931, morgens 8 Uhr, vor Richteramt II Biel, wozu der Geschwunder persönlich zu erscheinen hat.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung schriftlich bis und mit dem 17. August 1931 einreichen.

Biel, den 4. August 1931.

Richteramt II Biel,
Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter i. V.:
Frey.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (2340)
Verwertungs-Rückruf.

Die auf 31. August 1931 angesetzte Grundpfandverwertung der Liegenschaft

Edelstoffwerk (vormals Orgelbaufabrik), in der Gemeinde Horw, der Handelsbeistandskontor-Aktiengesellschaft, in Luzern, findet nicht statt, und wird annit widerrufen.

Malters, den 5. August 1931. **Konkursamt Kriens-Malters.**

Kt. Solothurn *Richteramt Balsthal* (2323)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern der Firma O. Walter-Obrecht Aktiengesellschaft, in Mümliswil, wird hierdurch angezeigt, dass die Verhandlung über das von der Schuldnerin eingereichte Nachlassstundungsbegehren stattfindet: Dienstag, den 11. August 1931, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Balsthal. Anbringen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Balsthal, den 5. August 1931.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:
Dr. E. Haefely.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kautschuks, Guttapercha etc. — 1931. 31. Juli. Unter der Firma **Isolonium A.-G. (Isolonium S. A.)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 7. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Bearbeitung und Verwertung von synthetischen oder natürlichen Kautschuks, Guttapercha, Balata oder Zwischen- oder Umwandlungsprodukten oder Harzen zu irgend welchen chemischen oder chemisch-technischen Produkten, sowie Handel mit solchen; ferner die Verwertung von Forschungen und Patenten auf diesem Gebiete. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Der aus 2—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bezeichnet die unterschrittberechtigten Personen und setzt Art und Form der Zeichnung fest. Er besteht aus: Otto Brassart, Kaufmann, von Unter-Engstringen, Präsident; Gottfried Hirtz, Kaufmann, von Unter-Engstringen, beide wohnhaft in Zürich, und Hermann Plauson, Chemiker, estländischer Staatsangehöriger, in Darmstadt. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Englischviertelstrasse 50, Zürich 7.

Beteiligungen usw. — 4. August. Unter der Firma **Basomia A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 31. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an dritten Unternehmungen zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die Verwaltungsratsmitglieder führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Ernst Furrer, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Stadthausquai 7.

Waren aller Art. — 5. August. Unter der Firma **Amabella A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 22./23. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet, zum Zwecke des Handels in Waren aller Art, speziell des Imports und Exports nach und von der Schweiz. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Generalversammlung bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Hans Beckel, Hotelier, von und in Zürich. Geschäftslokal: Theaterstrasse 18, Zürich 1.

Fabrikation von Papiersäcken usw. — 5. August. Unter der Firma **Genossenschaft Sabina** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. Mai 1931 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, durch Fabrikation von Papiersäcken und evtl. andern Gegenständen vorwiegend Schwerhörigen Beschäftigung zu vermitteln. Das Genossenschaftskapital ist unbegrenzt. Es ist in Anteile zu Fr. 500 eingeteilt, für welche Anteilscheine ausgegeben werden. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind bei der Uebernahme voll einzuzahlen. Um die Aufnahme in die Genossenschaft kann sich jede natürliche oder juristische Person durch schriftliche Anmeldung und Uebernahme mindestens eines Genossenschaftsanteils bewerben. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand mit Zweidrittelmehrheit. Die Zahl der Anteile, die ein einzelner Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Die Anteile sind für die ersten fünf Jahre des Bestehens der Genossenschaft unkündbar. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung aller oder einzelner seiner Genossenschaftsanteile zu. Dieselbe untersteht der Genehmigung des Vorstandes. Bei Verkauf steht den Mitgliedern der Genossenschaft das Vorkaufsrecht zu. Die Mitgliedschaft erlischt durch Antritt. Dieser kann nur auf Schluss des Geschäftsjahres unter Innehaltung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist erfolgen, ausgenommen bei einer Abtretung des Genossenschaftsanteils an einen Dritten, welche vom Vorstand mit Zweidrittelmehrheit genehmigt werden muss. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Der austretende oder ausgeschlossene Genossenschafter hat Anspruch auf den Wert, den sein Anteilschein nach Massgabe der Vermögenslage der Genossenschaft im Antritts- oder Anschlussjahr darstellt, höchstens aber auf den Nominalwert. Die Berechnung erfolgt auf Grund der Bilanz des laufenden Jahres. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Jährlich auf den 31. Dezember müssen die Bücher und Rechnungen abgeschlossen werden. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Deckung aller Unkosten inkl. Abschreibungen verbleibende Ueberschuss wird verwendet bis zu einer Rendite von 10 % des gesamten Genossenschaftskapitals: a) zu einer Verzinsung der Anteilscheine bis höchstens 5 %; b) zur Anlegung und Aeufernung eines Reservefonds, beides nach Beschluss der Generalversammlung. Ueber die Verwendung eines höhern Gewinnes entscheidet der Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5—7 Mitgliedern, der Betriebsausschuss und die Rechnungsrevisoren. Die Genossenschaft wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift zweier Zeichnungsberechtigter, deren Bezeichnung dem Vorstand zusteht. Der Vorstand besteht aus: Jacques Amsler, Kaufmann, von Schinz-nach, Präsident; Ernst Söbler-Heller, Fürsorger, von Zürich, Aktuar; Rudolf Peter, Kaufmann, von Zürich, Quästor; Richard Meyer, Kaufmann, von Thalwil, und Ilse von Claparède geb. Mettler, ohne Beruf, von Zürich und Genf, alle wohnhaft in Zürich. An die Vorstandsmitglieder Söbler und Meyer ist Kollektivunterschrift erteilt. Als Betriebsleiter mit Kollektivprokura wurde ernannt: Alphons Thoma, von und in Zürich. Die Zeichnungsberechtigten zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Limmatstrasse 152, Zürich 5.

Handel in Wolle usw. — 5. August. Die Firma **Peter Fuhrmann Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1930, Seite 1949), Handel in Wolle, Finanzierung von Wollgeschäften und Beteiligung an andern Unternehmungen, hat das Geschäftslokal verlegt nach: Bolleystrasse 27, in Zürich 6.

Verfahren zur Nutzbarmachung von Staub usw. — 5. August. Oski A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1929, Seite 307), Fritz Hartner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. phil. Fritz Hartner, Chemiker, deutscher Staatsangehöriger, in Hom-

burg v. d. Höhe (Deutschland). Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

Rohr- und Korhwaren. — 5. August. Die Firma J. Windler, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1914, Seite 489), Rohr- und Korhwarenfabrikation, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Handarbeiten. — 5. August. Die Firma J. Thalmann-Straub, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1915, Seite 1091), Broderie, Tapissiererei und Broderiezeichen, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Hiltbold & Fetzler», in Zürich, erloschen.

Helen Hiltbold, von Zürich, in Zürich 6, und Fanny Fetzler, von Uffenhaim (Deutschland), in Zürich 8, haben unter der Firma Hiltbold & Fetzler, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1931 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «J. Thalmann-Straub». Handarbeiten. Kappelerstrasse 14.

Waren aller Art. — 5. August. Die Firma Gregor Schein, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1929, Seite 386), Vertretungen in Waren aller Art, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Bahnhofstrasse 57 a.

Schürzenfabrik, Textilwaren. — 6. August. Die Firma Louis Schlesinger, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 700), Schürzenfabrik und Textilwaren en gros, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Louis Schlesinger & Co.», in Zürich 4, über.

Louis Schlesinger, von Zürich, in Zürich 4, und Robert Bloch, von Oberendingen (Aargau), in Zürich 6, haben unter der Firma Louis Schlesinger & Co., in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Louis Schlesinger», in Zürich 4. Prokura ist erteilt an Lucie Schlesinger geb. Bloch, von und in Zürich. Schürzen- und Kleiderfabrik. Stauffacherstrasse 28.

Lederkommissionsgeschäft usw. — 6. August. Carl Habicht A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1928, Seite 1981), Walter Elsener ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Streule führt in der Eigenschaft als alleiniges Verwaltungsratsmitglied nunmehr Einzelunterschrift.

Handelsgeschäfte, Vertretungen usw. — 6. August. Bucar A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906), Tätigkeit von Handelsgeschäften, Uebernahme von Vertretungen usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Emil C. Huher, von und in Zürich.

Automobile. — 6. August. Bucar Export A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1931, Seite 658), Import und Export von Bugatti-Automobilen, Zubehör und Ersatzteilen, Handel in Automobilen, usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Emil C. Huher, von und in Zürich.

6. August. Kontroll A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906), Tätigkeit von Handelsgeschäften, Uebernahme von Vertretungen usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Emil C. Huher, von und in Zürich.

Korh- und Rohr- und Möbel. — 6. August. Inhaber der Firma Hermann Windler, in Zürich 1, ist Hermann Windler, von Zürich, in Zürich 1. Korh- und Rohr- und Möbel-Fabrikation. Stüsslihofstrasse 10.

Bücherrevisionen. — 6. August. Die Firma Kaspar Buol, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 562), Bücherrevisionen, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Gotthardstrasse Nr. 53, woselbst der Inhaber auch wohnt.

6. August. In der Firma Bank Saint-Phalle & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 146), ist die Unterschrift des Dr. Adolf Frick erloschen.

6. August. Mit Rücksicht auf § 5 des kantonalen Gesetzes vom 14. Dezember 1913 betreffend die staatliche Beaufsichtigung der Sparkassen hat die Gemeindeversammlung von Wiesendangen vom 19. Juli 1931, in Aufhebung des Beschlusses vom 13. Juli 1930 beschlossen, die Eintragung der Spar- und Leihkasse Wiesendangen, Gemeindegeldinstitut in Wiesendangen, im Handelsregister weiter bestehen zu lassen. Demgemäss wird die am 12. November 1930 erfolgte Löschung der Kasse (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1930, Seite 2360) widerrufen. Die Spar- und Leihkasse Wiesendangen besteht weiter entsprechend der Eintragung, wie sie vor der Löschung Geltung hatte. Jacques Wiesmann ist zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwalterin mit Einzelunterschrift gewählt: Gertrud Wismann, von und in Wiesendangen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Automobile und Pneus. — 1931. 14. Juli. Unter der Firma Opel-Wagen & Pneu Verkaufs Aktiengesellschaft besteht auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel. Die Gesellschaftsstatuten sind am 7. Juli 1931 festgelegt worden. Zweck der Gesellschaft ist der Import von und Handel mit Automobilen und Pneumatik. Die Gesellschaft kann neue verwandte Geschäftszweige einführen, ähnliche oder verwandte Geschäfte neu errichten, von Dritten erwerben, oder sich an schon bestehenden in irgend einer Form beteiligen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30.000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu 1000 Franken. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern; er setzt die Art und Weise der Zeichnungsscherechtigung fest. Gegenwärtig setzt sich der Verwaltungsrat aus zwei Mitgliedern zusammen, nämlich: Paul Lehmann, von Trimbach, Maschinentechniker, in Biel, als Präsident, und Paul Schmidt, Kaufmann, von und in Basel. Sie vertreten die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Seevorstadt 66.

18. Juli. Unter der Firma Neo-Décolletage, société anonyme, gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt die mit Décolletage bezeichnete Fabrikation jeder Art und für alle Branchen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 27. Juni 1931 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 3000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 100, welche voll libertiert sind. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Frau Denise Konrad geb. Hirschi, von Dürrenroth, ohne Beruf, in Biel. Sie vertritt die Gesellschaft durch Einzelzeichnung. Geschäftsdomizil: Matenstrasse 73.

Bauunternehmung. — 6. August. Inhaber der Einzelfirma Viktor Bottinelli, mit Sitz in Biel, ist Viktor Bottinelli, von Cagno (Italien), in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebrüder Bottinelli», Bauunternehmung. Zihlstrasse 90.

Bureau Büren a. A.

Holz- und Dachpappe usw. — 5. August. Die Einzelfirma E. Beck, Fabrikation und Verkauf von Holz- und Dachpappe, sowie sämtlicher damit im Zusammenhang stehender Asphaltprodukte, mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1923, Seite 2134), ist infolge Todes des Inhabers Emil Beck erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Beck & Cie.», in Pieterlen.

Frau Hulda Beck geb. Reuter, Emils sel. Witwe, von Renan, in Biel, und deren Kinder Frau Martha geb. Beck, Ehegattin des Bruno Hänsel, von Grosseheim (Sachsen), Kaufmann, in Frankfurt a. M.; Kurt Emil Beck, von Renan, Fabrikant, in Biel, und Frau Klara geb. Beck, Ehegattin des Oskar Hartmann, von Erlach, Fabrikant, in Biel, haben unter der Firma Beck & Cie., mit Sitz in Pieterlen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Kurt Emil Beck; die übrigen Gesellschafter sind Kommanditäre mit folgenden Kommanditsummen: Frau Hulda Beck-Reuter mit Fr. 100.000, Frau Martha Hänsel-Beck mit Fr. 25.000 und Frau Klara Hartmann-Beck mit Fr. 25.000. Die Gesellschaft hat mit dem 1. Juli 1931 begonnen und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «E. Beck», in Pieterlen. Fabrikation und Verkauf von Holz- und Dachpappe, sowie verwandter Artikel.

Bureau Interlaken

Bäckerei, Kolonialwaren. — 5. August. Inhaber der Einzelfirma Heinrich Balmer, in Wilderswil, ist Heinrich Balmer, von und in Wilderswil. Bäckerei und Kolonialwarenhandlung.

Delikatessen. — 5. August. Inhaber der Einzelfirma Fritz Michel, in Interlaken, ist Fritz Michel, von Bönigen, wohnhaft in Ringberg, Delikatessengeschäft. Rosenstrasse.

Restaurant. — 5. August. Inhaberin der Einzelfirma Emma Hirschi-Streit, in Interlaken, ist Frau Emma Hirschi geb. Streit, Gottlieb Eduards sel. Witwe, von Trub, in Interlaken. Betrieb des Restaurant zum Sternen. Jungfraustrasse.

Bureau Laufen

5. August. Inhaber der Firma Fritz Maurer, Mass- & Konfektionsgeschäft, mit Sitz in Laufen, ist Fritz Maurer, von Kanfdorf, in Laufen. Kleiderfabrikation und Handel in Tuchwaren und Kleidern.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

5. August. Die Firma Kunstanstalt Brügger Aktiengesellschaft, mit Sitz in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1927, Seite 917), hat in der Generalversammlung vom 28. März 1931 ihr Aktienkapital von bisher Fr. 150.000 um Fr. 50.000 erhöht, durch Ausgabe von 50 weiteren voll einbezahlten Aktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 200.000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000 auf den Namen lautend. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Neuveville

Pierres fines pour l'horlogerie. — 4 août. Jules Grandjean, administrateur de la Rubis Société Anonyme, à Neuveville (F. o. s. du c. du 13 février 1929, n° 36, page 308), a cessé de faire partie de l'administration de ladite société; sa signature est éteinte. Il est remplacé par René Geiser, de Langenthal, horloger, à Neuveville, qui engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

Bureau de Porrentruy

Musique, cigares, produits fourragers. — 5 août. Justin Gigon, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 27 septembre 1930, n° 226, page 1979), fait ajouter à son genre de commerce: Produits fourragers.

Bureau Thun

Drogerie, Apotheke. — 22. Juli. Unter der Firma M. Widmer-Zbinden Aktiengesellschaft gründet sich, mit Sitz in Steffisburg, eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb einer Drogerie und Apotheke mit pharmazeutischem Laboratorium bezweckt. Die Gesellschaft kann auch andere verwandte Geschäftszweige einführen. Die Dauer der Aktiengesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 30. Juni 1931 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40.000 und ist eingeteilt in 40 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Gesellschaft führt das bisher von Frau Mina Widmer geb. Zbinden unter der Firma «M. Widmer-Zbinden», in Steffisburg, betriebene Drogeriegeschäft weiter. Sie übernimmt das im bisherigen Geschäft befindliche Inventar, welches dem Fritz Beck, Drogist, in Thun, gehört, zu folgenden Uebernahmepreisen: Mobiliar der Drogerie Fr. 10.000, Warenlager der Drogerie Fr. 18.600, Mobiliar der Apotheke Franken 10.000, Warenlager der Apotheke Fr. 1400, total Uebernahmepreis Franken 40.000, und zwar gemäss Inventar vom 30. Juni 1931. Die Passiven des bisherigen Geschäftes werden nicht übernommen. Herr Beck erhält für seine Einlage 30 Aktien zu Fr. 1000 an Zahlungsstatt und für den restlichen Betrag von Fr. 10.000 einen Schuldschein. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief und, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Leitung der Aktiengesellschaft wird von einem Verwaltungsrat von 1–2 Mitgliedern ausgeübt. Derselbe bestimmt, wer die Gesellschaft nach aussen vertreten und die rechtsverbindliche Unterschrift führen soll. Er bestimmt ebenfalls die Art und Weise der Zeichnung. Als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Fritz Beck, von Thun und Sumiswald, Drogist, in Thun. Dieser führt für die Gesellschaft Einzelunterschrift. Ferner wird der Frau Marie Wilhelmine Widmer geb. Zbinden, von Berg-Dietikon, Drogistin, in Steffisburg, Einzelprokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich im Unterdorf zu Steffisburg.

Drogerie, Kolonialwaren. — 23. Juli. Die Einzelfirma M. Widmer-Zbinden, Drogerie und Kolonialwaren, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1917, Seite 1631), wird infolge Umwandlung des Unternehmens in eine Aktiengesellschaft unter der Firma «M. Widmer-Zbinden Aktiengesellschaft» im Handelsregister gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1931. 3. August. Die A. G. für Waldverwertung (S. A. d'Exploitations Forestières) (S. A. per lo sfruttamento delle foreste), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1931, Seite 1501), hat an der Generalver-

sammlung vom 13. Juni 1931 § 1 der Statuten dahin revidiert, dass der Sitz nach Zürich verlegt wurde (S. H. A. B. Nr. 175 vom 31. Juli 1931, Seite 1674). Die Gesellschaft wird deshalb im Handelsregister Luzern infolge Sitzverlegung gestrichen.

Radio & Grammophon. — 3. August. Inhaberin der Firma Beyerle, in Luzern, ist Johanna Beyerle geb. Bützberger, von Albligen (Bern), in Luzern. Radio- und Grammophonbau z. «Freienhof», Luzern, Bahnhofstrasse Nr. 10.

3. August. Der Verein unter der Bezeichnung Musikgesellschaft «Alpenrössl» Langnau, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1916, Seite 1911), hat an der Vereinsversammlung vom 30. März 1931 die Löschung im Handelsregister beschlossen. Er besteht ohne Eintrag unverändert weiter, im Sinne von Art. 52 und 60 ff. Z. G. B.

4. August. Viehzuchtgenossenschaft Menznau-Wolhusen, mit Sitz in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 29. August 1919, Seite 1518). Der Vorstand dieser Genossenschaft setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Kreienbühl (bisher Vizepräsident); Vizepräsident ist Valentin Disler (bisher Beisitzer); Kassier: Fritz Weingart (bisher); Aktuar: Johann Knecht, Landwirt, von Gsteigwil, in Geiss, Gde. Menznau, und Beisitzer: Siegfried Müller, Landwirt, von und in Wolhusen. Anton Kung und Adolf Achermann sind aus dem Vorstande ausgeschieden und deren Unterschrift erloschen. Die verbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

4. August. Viehzuchtgenossenschaft Marbach, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. Dezember 1920, Seite 2324). An Stelle des zurückgetretenen Johann Zihlmann, dessen Unterschrift erloschen ist, und des Alois Lötcher, wurden in den Vorstand gewählt: als Präsident: Franz Josef Lötcher, Bachmatte, und als Vizepräsident und Kassier: Franz Josef Lötcher, Bühl. Beide sind Landwirte, von und in Marbach. Die verbindliche Unterschrift führen Präsident und Sekretär kollektiv.

4. August. Viehzuchtgenossenschaft Meggen, mit Sitz in Meggen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 14. August 1912, Seite 1457). An der Generalversammlung vom 27. Februar 1926 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht abgeändert worden. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Sigrist; Aktuar: Werner Scherer, und Kassier: Hermann Scherer; alle sind Landwirte, von und in Meggen. Die verbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv. Alois Sigrist, Gottlieb Stalder und Alois Scherer sind aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschriften der beiden erstern erloschen.

Landesprodukte. — 4. August. Inhaber der Firma Wolf, in Hildisrieden, ist Hermann Wolf, von und in Hildisrieden. Handel mit Landesprodukten, Sonnenrain, Hildisrieden.

4. August. Inhaber der Firma Keller, Kino Modern, in Luzern, ist Josef Wilhelm Keller, von und in Luzern. Betrieb des Tonfilmtheaters Modern, Pilatusstrasse 21.

Chemisch-technische Produkte usw. — 4. August. Inhaber der Firma Johann Steiger, Vertretungen, in Luzern, ist Johann Steiger, von Flawil (St. Gallen), in Luzern. Vertretungen von Sperrplatten, Kaltleimen, Seifen und andern chemisch-technischen Produkten.

Knöpfe aller Art. — 4. August. Der Inhaber der bisher im Handelsregister von Zürich eingetragenen Firma Adolf Furrer, mit Sitz in Winterthur, Adolf Furrer, von Pfeffikon (Luzern) (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1928, Seite 605), hat den persönlichen und geschäftlichen Sitz nach Kriens verlegt. Fabrikation von und Handel in Knöpfen aller Art. Arsenalstrasse.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bettlach

Kolonialwaren, chemisch-technische Produkte. — 1931. 5. August. Inhaber der Firma Gamber-Frauenfelder, in Grenchen, ist Ernst Gamber, Alfreds sel., von Neukirch a. Th. (Thurgau), in Grenchen. Kolonialwaren und chemisch-technische Produkte. Bahnhofstrasse 41.

6. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Uhrenfabrik Ossiano A. G., Fabrikation (Terminale) von Uhren und Handel mit solchen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1926, Seite 2, und Nr. 138 vom 17. Juni 1926, Seite 1102), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Juni 1931 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Rohseide. — 1931. 3. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma F. Fankhauser & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1930, Seite 957), Handel und Kommission in Rohseide, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Oktober 1930 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

3. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma C. H. Zündkerzen-Fabrik A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1930, Seite 1204), wurde der bisherige Prokurist Willy Klein als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt.

Chemische Produkte. — 3. August. Inhaber der Firma Otto Heunig-Bieder, in Basel, ist Otto Heunig-Bieder, von Hölstein (Baselland), in Basel. Handel in chemischen Produkten. Ryffstrasse 58.

3. August. In der Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, in Sursee mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1930, Seite 2420), ist die Prokura des Gustav Dierauer erloschen.

3. August. Unter der Firma Park-Garage A.-G. (Garage Parc S. A.) bildet sich auf Grund der Statuten vom 31. Juli 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Betrieb einer Garage und Reparaturwerkstätte, Handel in Automobilen, Zubehörteilen und Ersatzteilen und zur Ausführung von Mietfahrten. Das Grundkapital beträgt Fr. 36,000, eingeteilt in 36 Namenaktien von Fr. 1000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: August Schäfer, Chauffeur, von Seltisberg (Baselland), in Basel, Präsident; Jakob Haffa, Chauffeur, von und in Basel; Alfred Dändliker, Chauffeur, von und in Basel. Es wurden ernannt zum Geschäftsführer Paul Hunziker-Steiner, Kaufmann, von Basel, in Binningen; zum Kassier: René Schmid-Parmigiani, Commis, von und in Basel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv unter sich oder je einer mit dem Geschäftsführer oder dem Kassier. Geschäftsdomizil: Riehenring 93.

Holzhandel usw. — 3. August. Unter der Firma Thieco Holzimport A. G. bildet sich auf Grund der Statuten vom 30. Juli 1931, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Handel in Holz, sowie zur Finanzierung und Beteiligung an Geschäften gleicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 500.

Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, ist Dr. Erwin Strobel, Advokat und Notar, von und in Basel. Geschäftslokal: Eichenstrasse 55.

Beteiligung an Sägewerken usw. — 4. August. Die Firma Gebr. Falk Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 167 vom 22. Juli 1931, Seite 1609), hat in der Generalversammlung vom 29. Juli 1931 die Statuten revidiert. Die Dauer der Gesellschaft ist nunmehr unbeschränkt. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

Elektrotechnische Artikel. — 4. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Progress A.-G., eingetragen am 25. Juni 1919 im Handelsregister des Kantons St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 54 vom 7. März 1931, Seite 492), hat in der Generalversammlung vom 2. Juli 1931 ihre Statuten geändert. Der Sitz wird von St. Gallen nach Basel verlegt und als Zweck des Unternehmens nunmehr bezeichnet Fabrikation und Vertrieb von elektrotechnischen Artikeln. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 3. Mai 1919. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitgliede. Als solches wurde gewählt Franz Lautenschlager, Kaufmann, von Niederbüren (St. Gallen), in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Burgfelderstrasse 30.

Wirtschaft. — 4. August. Inhaber der Firma Karl Schmieder-Glatz, in Basel, ist Karl Schmieder-Glatz, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Bachlettenstrasse 19.

Chemisch-technische Produkte. — 4. August. Inhaber der Firma G. Wilhelm Strecker, in Basel, ist Wilhelm Gottlob Strecker-Grenacher, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten. Spalentorweg 14.

4. August. Unter der Firma A. G. Raster bildet sich auf Grund der Statuten vom 29. Juli 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation, zum Handel und zum Vertrieb von Rastern aller Art und ähnlichen in die graphische Branche fallenden Gebrauchsgegenständen, sowie zur Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Alfred Stüchelberg, Rechtsanwalt, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gerbergasse 11.

5. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Rolladenfabrik A. Griesser A.-G. (Manufacture de volets & stores roulants A. Griesser S.-A.) (Manifattura di persiane avvolgibili A. Griesser S. A.), in Aadorf (Thurgau), eingetragen im Handelsregister des Kantons Thurgau am 8. Mai 1911 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1929, Seite 1645), hat in Basel unter der gleichen Firma auf den 1. August 1931 eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 12. April 1911 und sind letztmals am 11. Juli 1929 revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft betreibt eine Rolladenfabrik. Das Aktienkapital beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 400 Inhaberaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Heinrich Bachmann, Baumeister, von und in Aadorf, Präsident; Karl Bachmann-Böhme, Buchhändler, von Altikon, in Zürich; Eduard Bachmann, Fabrikdirektor, von Altikon, in Aadorf; Gottlieb Renz, Käsehändler, von Hosenruck (Thurgau), in Aadorf; Fritz Griesser, Fabrikdirektor, von und in Aadorf. Es führen Einzelunterschrift Eduard Bachmann, Fritz Griesser und als Prokurist Ernst Mettler, von Dörflingen (Schaffhausen), in Aadorf. Geschäftslokal: Gundeldingerstrasse 432.

Hygienische und technische Spezialitäten. — 5. August. Inhaber der Firma Ferdinand Paris, in Basel, ist Ferdinand Paris, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Rosa geb. Jänner in Gütertrennung lebend. Fabrikation und Vertrieb hygienischer und technischer Spezialitäten, insbesondere von Renovit- und Vitilo-Produkten. Schützengraben 7.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est

Stiekereien. — 1931. 6. August. Die Firma H. R. Schär, Stiekerei-Fabrikation, in Wald (Appenzell) (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1917, Seite 1355), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

6. August. Die Firma Ulrich Kürsteiner, Schlosser, Schlosserei, Schmiede und Wagnerei, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 23 vom 22. Januar 1921, Seite 178), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Leinen- und Baumwollweberei. — 6. August. Inhaber der Firma Conrad Lutz, in Rehetobel, ist Conrad Lutz, von und in Rehetobel. Leinen- und Baumwollweberei. Sägholz.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Cartonnagen. — 1931. 23. Juli. Inhaber der Firma Carl Stärke-Moser, in Rorschach, ist Carl Stärke-Moser, von Gaiserwald, in Rorschach. Die Firma erteilt Prokura an Anna Stärke-Moser, von Gaiserwald, in Rorschach. Fabrikation von Cartonnagen aller Art. Reitbahnstrasse 17.

1. August. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Andwil, mit Sitz in Andwil (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1927, Seite 1665), hat sich in den ausserordentlichen Generalversammlungen der Genossenschaft vom 8. Oktober 1929 und 29. Oktober 1930 neue Statuten gegeben. Dabei wurde die Firma abgeändert in Käseereigenossenschaft Andwil. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch: a) einheitliche Verwertung der von den Genossenschaftern zu liefernden Milch und Verkauf derselben an einen Dritten oder durch Selbstverwertung; b) Besprechung aller den Milchhandel betreffenden Angelegenheiten; c) Unterhalt der Käseerei und Ermöglichung rationeller Milchverwertung in derselben. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann auf Grund schriftlicher Anmeldung jeder Milchproduzent von Andwil und Umgebung werden, der von der Genossenschafterversammlung nach abgegebenem Gutachten des Vorstandes aufgenommen wird. Die Genossenschafterversammlung bestimmt die Höhe des Eintrittsgeldes. Bei Todesfällen treten die Rechtsnachfolger verstorbener Mitglieder in die Rechte und Pflichten der letzteren ein. Der Austritt aus der Genossenschaft ist nur auf Ende des Geschäftsjahres zulässig, nach erfolgter sechsmonatiger schriftlicher Kündigung an den Vorstand. Mitglieder, welche trotz Mahnung, oder in gröblicher Art ihre Verpflichtungen nicht erfüllen, oder sonst den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können durch Beschluss der

Genossenschafterversammlung ausgeschlossen werden. Austretende und Ausgeschlossene haben bis Ablauf des Geschäftsjahres, in welchem die Kündigung oder der Ausschluss erfolgte, alle statutarischen Verpflichtungen zu erfüllen, sofern sie nicht vom Vorstand davon ausdrücklich befreit werden. Austretende und ausgeschlossene verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Soweit zum Erwerb von Grundeigentum, für Erstellung oder Unterhalt von Bauten und Einrichtungen Mittel benötigt und nicht auf Grund der Haftbarkeit der Genossenschaft selbst beschafft werden können, hat die Hauptversammlung das Recht, die Genossenschaftler zu Leistungen in Form von Beiträgen oder in sonstiger Form heranzuziehen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, ein Vorstand von mindestens 5 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident bzw. in dessen Verhinderung der Vizepräsident, zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt Albert Zwicker, Landwirt, von Gossau, in Andwil. Johann Josef Keller und Johann Schönenberger sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu und ohne Unterschriftenrecht in den Vorstand gewählt: Sebastian Züllig, von Muolen, in Andwil, und Johann Lengwiler, von und in Waldkirch; beide Landwirte.

1. August. **Sparkassa Berneck**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Berneck und Zweigniederlassung in Heerbrugg (Au) (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931, Seite 994). Einzelprokura für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung ist erteilt an Julius Weder, von und in Diepoldsau.

Drahtgestelle für Lampenschirme. — 1. August. Inhaber der Firma **Johann Wild**, in St. Gallen C., ist Johann Baptist Wild, von Appenzell, in St. Gallen C. Fabrikation von Drahtgestellen für Seidenlampenschirme; Schützengartenweg 1.

Schürzen, Kinderartikel. — 3. August. **Haury & Co.**, Kommanditgesellschaft, Schürzen-, und Kinderartikel-Fabrik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 55 vom 9. März 1931, Seite 499). Alfred Schmid-Haury ist aus der Kommanditgesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite und Einzelprokura sind erloschen.

3. August. **Konfektions-Syndicat A.-G. St. Gallen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1928, Seite 1786). Alfred Schmid ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

3. August. **Installationswerke A.-G. in Winterthur, Rorschach und Zürich**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929, Seite 419). Dr. Bruno Heberlein ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

3. August. **St. Gallisch-Kantonaler Buchbindermeister-Verein**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 150 vom 29. Juni 1916, Seite 1035). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Arnold Jakob Bruder, Präsident, Johann Conrad Osterwalder, Vizepräsident, Johann Conrad Zingerli, Aktuar, Carl Meyerhoff, Josef Anton Keller, Karl Oertle und Karl Krupitzka; die Unterschriften der 3 Erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jean Renggli, von Entlebuch, Präsident; Louis Rietmann, von St. Gallen, Vizepräsident; Robert Fisch, von Muolen, Aktuar; Louis Wirz, von Grosseidwil (Luzern), und Hngo Büsser, von Amden; sämtliche Buchbindermeister, in St. Gallen wohnhaft. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Tessio — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Ristorante, vino, liquori, ecc. — 1931. 5 agosto. Titolare della ditta individuale **Brentini Vito**, in Biasca, è Vito Brentini, di Giulio, da Campello, domiciliato in Biasca. Esercizio Birreria Basilese, vino, liquori, caffè ed affini, con sede nel Palazzo Eredi fu Daniele Rossetti, in Biasca.

Ufficio di Lugano

Articoli di biancheria, ecc. — 5 agosto. La società anonima S. A. Tierolin, con sede in Vignanello (F. u. s. di c. del 16 maggio 1928, n° 114, pag. 972), notifica che nell'assemblea degli azionisti del 19 luglio 1931, il capitale sociale venne ridotto da fr. 4000 a fr. 1000 mediante svalutazione del valore nominale delle azioni da fr. 500 a fr. 125. L'art. 4 degli statuti venne di conseguenza così modificato: «Il capitale sociale viene fissato in fr. 1000, suddiviso in 8 azioni nominative da fr. 125 ciascuna».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Abbonne

Hôtel, etc. — 1931. 6 août. Le chef de la maison **André Lugeon**, à Apples, est André, fils d'Ernest Lugeon, bourgeois de Chevilly, domicilié à Apples. Exploitation de l'hôtel-restaurant de La Couronne, à Apples.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1931. 4 août. La société **Wavre S. A. Caves du Palais**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 avril 1908, n° 108, page 764, et du 6 septembre 1928, n° 209, page 1724), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 25 juillet 1931, les actionnaires ont décidé de modifier la raison sociale et le but de la société; ils ont révisé en conséquence les articles 1 et 3 des statuts. La raison sociale est désormais **Wavre société anonyme** et le but de la société est la liquidation du commerce de vins qu'elle a exploité jusqu'au 30 juin 1931 sous la raison sociale «Wavre S. A. Caves du Palais», l'exploitation des actifs notamment des immeubles qu'elle conserve, l'acquisition et l'exploitation de tous autres immeubles.

Commerce de vins. — 4 août. La société **H. Schelling et Cie, Société Anonyme**, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 avril 1921, n° 98, page 752, et du 1^{er} septembre 1924, n° 204, page 1459), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 25 juillet 1931 les actionnaires ont décidé de modifier la raison sociale et le but de la société; ils ont révisé en conséquence les articles 2 et 4 des statuts. La raison sociale est désormais **H. Schelling et Cie, Société Anonyme, Caves du Palais** et le but de la société est complété dans ce sens; la société reprend à son compte l'exploitation du commerce de vins, précédemment la propriété de la maison «Wavre S. A. Caves du Palais», à Neuchâtel.

Société immobilière. — 4 août. Selon procès-verbal authentique du 28 juillet 1931 reçu René Landry, notaire, à Neu-

châtel, il est créé, sous la raison sociale **Sanspareille S. A. une société anonyme** qui a son siège à Neuchâtel et a pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles et toutes opérations se rattachant à ce commerce. Elle acquerra de Maurice Aegerter l'article 6278 du cadastre de Neuchâtel pour le prix de 2350 francs. Les statuts de la société portent la date du 28 juillet 1931. La durée de la société est illimitée. Le capital social de la société est de fr. 10.000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. L'administration de la société se compose de 1 à 3 membres. Vis-à-vis des tiers et pour le premier exercice, la société est représentée par l'administrateur Joseph-Edouard Petit, fils de Joseph, originaire du Locle, représentant de commerce, domicilié à Bevaix, dont la seule signature engage valablement la société. Bureaux: Rue du Seyon 2, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification: La publication parue dans la F. o. s. du c. du 8 juillet 1931, n° 155, page 1502, au nom de la **Société Immobilière Les Gets**, au Petit-Lancy (Lancy), est rectifiée dans son avant dernière ligne, en ce sens qu'il faut lire **Louis-Albert Zöllner** (au lieu de Züller).

Chiffons, vieux métaux, etc. — 1931. 4 août. La société en nom collectif **Schwab frères**, commerce de chiffons et vieux métaux en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1925, page 909), ajoute à son genre d'affaires la commission et la représentation d'articles divers et transfère ses locaux: 26, Chemin Richemond.

Régie, etc. — 4 août. **Anciennes Maisons Léon Duret et H. Baumgartner réunies Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1928, page 1116). Georges Walter, agent immobilier, de et à Genève, a été nommé fondé de pouvoirs, avec signature individuelle.

4 août. Suivant acte dressé le 1^{er} août 1931, par M^{re} Pierre Buchel, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de la Tour de Longemalle**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, et spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 155.000 d'un immeuble sis à Genève, Place Longemalle, formant la parcelle 6040 B du Cadastre. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 10.000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de: Baptiste Caramaro, entrepreneur, de nationalité italienne, à Genève, président; François Roch, régisseur d'immeubles, de Lancy, à Genève, secrétaire, et Walter Zweifel, sans profession, de Kaltbrunn (St-Gall), à Genève. Par décision du conseil d'administration en date du 1^{er} août 1931, les fonctions d'administrateur-délégué ont été conférées à Baptiste Caramaro, sus-qualifié, qui engagera donc la société par sa signature individuelle. Les autres administrateurs signeront collectivement à deux. Bureaux: Place Longemalle 12.

Représentation commerciale et industrielle, spécialement d'articles de T. S. F., etc. — 5 août. Le chef de la maison **Charles Hecourt**, à Genève, est Charles-Leslie Hecourt, de Genève, y domicilié. Représentation commerciale et industrielle, spécialement d'articles de T. S. F. et de nouveautés électriques. 36, rue des Charmilles.

Coiffeurs, articles de parfumerie. — 5 août. Paul-Richard Klemm et Bernhard Linke, tous deux de nationalité allemande, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Klemm et Linke**, une société en nom collectif qui a commencé le 29 juin 1931. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Coiffeurs et commerce d'articles de parfumerie. 9, rue du Mont-Blanc.

Café-brasserie-restaurant. — 5 août. Le chef de la maison **Louise Morisetti**, à Genève, est Madame Louise-Françoise-Laetitia Morisetti, de Genève, y domiciliée. Exploitation d'un café-brasserie-restaurant. Rond Point de Plainpalais n° 2.

Bonneterie, lingerie. — 5 août. Madame Rachoma Schwarz née Gelerenter, de nationalité polonaise, domiciliée à Genève, et son fils Efraïm Schwarz, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Schwarz et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 19 septembre 1930. Commerce de bonneterie et lingerie. 24, rue du Mont-Blanc.

Mécanique de précision. — 5 août. La société en nom collectif **Thury et Amey**, mécanique de précision, à Genève (arr. Plainpalais) (F. o. s. du c. du 5 octobre 1927, page 1762), est déclarée dissoute depuis le 22 juillet 1931. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

5 août. **Société Anonyme des Chaussures Arola, succursale de Genève**, «La Rationnelle», à Genève (siège principal à Schoenenwerd) (F. o. s. du c. du 30 novembre 1929, page 2367). Max-W. Wittstock, de Prusse (Allemagne), domicilié à Zurich, a été nommé vice-directeur de la société, avec pouvoir de l'engager en signant collectivement avec une autre personne autorisé.

5 août. **Société Immobilière de l'Ancienne Mairie**, société anonyme ayant son siège à Genève (arr. Plainpalais) (F. o. s. du c. du 24 octobre 1925, page 1795). Madame Louise-Françoise-Laetitia Morisetti, négociante, de et à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Louis Braschoss, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

La participation à des entreprises financières, industrielles, etc. — 5 août. Suivant procès-verbal reçu par M^{re} Gustave Martin, notaire, à Genève, le 3 août 1931 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de **Sydhöld S. A.**, une société anonyme ayant pour objet de participer à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales ou autres de quelque nature que ce soit. La société s'interdit toute activité dans le canton de Genève. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 500.000, divisé en 500 actions de francs 1000 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de l'administrateur unique ou par deux administrateurs signant collectivement. Le premier conseil d'administration est composé d'Henri Zullig, expert-comptable, de et à Genève. Siège social: Rue Diday 8, chez H. Zullig.

L'UNION, Compagnie d'Assurances contre l'Incendie, les Accidents et Risques divers, PARIS

(BRANCHE-INCENDIE)

Balance des écritures au 31 décembre 1930 (avant répartition des bénéfices)

Actif			Passif	
Fr. franc.	Ct.		Fr. franc.	Ct.
93,194,030	10	Valeurs diverses.	Capital social	20,000,000
40,520,191	45	Valeurs affectées à des cautionnements à l'Etranger et à divers dépôts.	Réserve légale	4,000,000
33,053,887	77	Immeubles.	Réserve de bénéfices pour éventualités	21,000,000
2,979,058	01	Cautionnements espèces déposés par la Compagnie.	Réserve pour opérations à l'Etranger	22,500,000
27,847,958	87	Caisse, banquiers, effets à recevoir.	Provision pour fluctuations de valeurs mobilières et éventualité de perte au change	7,413,385
39,468,620	10	Agences diverses et bureau de Paris, solde dû.	Primes non acquises au 31 décembre 1930	72,962,721
29,163,988	25	Valeurs conservées par la Compagnie à titre de cautionnements et dépôts.	Fonds de retraite en faveur des anciens employés et des anciens agents généraux	11,816,378
1,917,778	13	Compagnies de réassurances.	Caisse de prévoyance des employés et agents généraux	15,487,709
2,279,469	42	Intérêts et loyers.	Provision pour sinistres en cours de règlement	20,360,988
1,000	—	Mobilier.	Compagnies de réassurances	1,655,569
1,675,330	10	Débiteurs divers.	Cautionnements et dépôts et fonds commun de cautionnement des agents généraux	29,913,682
1,141,120	—	Acompte versé sur dividendes de 1930.	Impôts restant dus à l'Etat.	17,211,366
			Dividendes antérieurs restant à payer	91,767
			Participation du personnel	2,604,469
			Créditeurs divers	3,833,300
			Profits et pertes:	
			Solde au 31 décembre 1929	555,334
			Bénéfice de l'exercice	21,835,757
273,242,432	20			273,242,432

(V.G. 63)

Paris, le 26 juin 1931.

Le directeur adj.: A. Weber.

L'UNION, Compagnie Française d'Assurances contre le Vol et les Accidents, Paris

Bilan au 31 décembre 1930 (avant répartition des bénéfices)

Actif			Passif	
Fr. franc.	Ct.		Fr. franc.	Ct.
7,500,000	—	Engagements des actionnaires.	Capital social:	
130,238,082	04	Placements portant intérêts:	Capital actions	10,000,000
3,063,784	50	Valeurs mobilières.	Réserve statutaire	2,000,000
15,046,036	62	Participation à d'autres entreprises d'assurances.	Réserves spéciales et autres provisions:	
50,113	—	Immeubles.	Cautionnement accidents du travail	2,000,000
31,993	50	Effets à recevoir.	Réserve pour réassurances	2,500,000
358,480	37	Valeurs en nue propriété.	Réserve pour fluctuation de valeurs mobilières	14,554,573
8,327,668	76	Postes de l'actif portant peu d'intérêts:	Réserve pour fluctuation du change	11,542
		Espèces en caisse et au compte de chèque postal.	Réserves techniques:	
		Dépôts en banques.	Réserve pour risques en cours, réassurances déduites	28,479,484
		Comptes débiteurs des sociétés d'assurances et de réassurances:	Réserve pour sinistres à régler, réassurances déduites	45,700,127
		Compte courant.	Réserves mathématiques accidents du travail	64,196,850
		Réserve retenue pour assurances acceptées, gérée par la société cédante.	Réserves mathématiques provisoire Belge	531,139
		Autres créances:	Réserve pour autres rentes	1,575,481
		Créances près des agents et des assurés pour:	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:	
		Solides espèces.	Compte courant	5,095,528
		Primes et fractions de primes échues et non recouvrées.	Réserve pour assurances cédées, gérée par la société	4,267,443
		Autre actif et débiteurs divers:	Engagements:	
		Valeurs conservées par la compagnie à titre de cautionnements et dépôts.	Dépôts et cautionnements de fonctionnaires et d'agents	228,991
		Débiteurs divers.	Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	9,579
			Impôts restant à payer	4,826,979
			Fonds de retraite en faveur du personnel et des agents et caisse de prévoyance des employés	5,432,740
			Autre passif et créateurs divers:	
			Primes payées à l'avance (provisions de primes)	4,035,350
			Créditeurs divers	722,311
			Articles compensateurs:	
			Provision pour annulations de primes	5,103,000
			Compte de profits et pertes	10,169,725
211,440,858	92			211,440,858

(V.G. 62)

Paris, le 26 juin 1931.

Certifié conforme. Le directeur adj.: Leport.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Allgemeine Treuhand A.-G.
 Basel (1353 Q) 680 Zürich
 Aeschengraben 7 u. 9 Bahnhofstrasse 20
 Tel. Safr. 27. 62 Tel. 527. 68

Revisionen — Steuerfragen
 Verwaltungen Gründungen Gutachten

Sommation publique en vue d'inventaire

Le soussigné, Camille Crittin, avocat, domicilié à Martigny-Ville, agissant en qualité d'administrateur de la succession d'Emile Vuilloud, de Maurice, en vertu et exécution de la décision du juge-instructeur du district de Sierre (Valais), du 16 juillet 1931,

Nu le prononcé du dit juge-instructeur, à la date susindiquée, ordonnant la liquidation officielle de la succession du prénommé Emile Vuilloud, de Maurice, et devant tailleur à Sierre, déclaré absent par décision de l'autorité compétente, en date du 18 avril 1931,

Invite

Tous les débiteurs et créanciers d'Emile Vuilloud, de Maurice, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, à consigner leurs dettes et leurs prétentions dans un délai expirant le huit septembre mil neuf cent trente-et-un.

Les consignes sont à adresser ou à effectuer à l'Etude des avocats Crittin & de Torrenat, Avenue du Grand-St-Bernard, à Martigny-Ville.

Donné à Martigny-Ville, le 5 août 1931, pour être inséré dans trois numéros consécutifs du bulletin Officiel du Valais et de la "Feuille officielle Suisse du commerce", et pour être publié trois dimanches de suite aux criées ordinaires de la commune de Sierre.

Camille Crittin, administrateur-liquidateur officiel,

Lebensmittelbranche

Vertretungen übernimmt

E. Berjeaud, Lugano-Paradiso 1613
 13, Via Circonvallazione (303 Q)

Bezirksgericht Bremgarten

Aufrufverfahren

Die am 25. April 1930 verstorbene Fr. Marie Stutz, geb. 1863, von Hägglingen, wohnhaft in Wohlen, hat eine letztwillige Verordnungs hinterlassen, die u. a. folgende Bestimmung enthält:

• Aus der Verlassenschaft der Erblasserin sollen erbssteuerfrei folgende Vermächtnisse ausgerichtet werden: 5. Der . . . ausländischen Mission Fr. 5000. — . . .

Alle diejenigen Institutionen, welche auf die Bezeichnung « ausländische Mission » und die dieser Institution im fraglichen Testament zugeordneten Fr. 5000. — Anspruch erheben, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 30 Tagen, von der drittenmaligen Publikation dieses Aufrufes hinweg gerechnet, anzumelden. 2272

Bremgarten, den 11. Juli 1931.

Namens des Bezirksgerichtes,
 Der Präsident: E. Meier,
 Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Annoncen

für

Financiers, Kaufleute und Industrielle

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

die weiteste und wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft



Capitalistes

Commerce de gros, branche alimentaire, en plein développement, bien introduit dans toute la Suisse, cherche

Commanditaire
avec apport de

Fr. 80 à 100,000

afin de pouvoir donner plus d'extension aux affaires. Garanties sérieuses, évent. participation aux bénéfices. Placement de tout repos. 2280
Offres sous chiffres G 67391 X Publicitas, Lausanne.

Zürich

An bester Geschäftslage in
Hauptbahnhofnähe

sind neue moderne

Bureaux

Ladenlokale

Ausstellungs-

Lager- und

Arbeits-Räume

in beliebiger Grösse und Einteilung,
per sofort oder später

billig zu vermieten

Anfragen an Chiffre K. 10619 Z.
an Publicitas A. G., Zürich

„Die Annoncen sind dem Geschäft,
was der Dampf für die Maschine ist:
die grosse, bewegende Kraft.“

Es ist eine unbestrittene

TATSACHE

dass von all den zahlreichen Propagandemitteln, die dem Geschäftsmann heutzutage zur Verfügung stehen, das Zeitungsinserat das beliebteste, zweckmässigste und vornehmste ist und vor allen andern Reklamearten den Vorzug verdient.

Warum?

Weil

die Zeitungen und deren Annoncenteil immer eine sehr begehrte, willkommene Lektüre bilden.

Weil

das überaus reichhaltige Schriftmaterial, über das die modernen Druckereien verfügen, in hohem Masse dazu beiträgt, die Inseratenseiten anziehend und interessant zu gestalten.

Weil

viele tausende von Lesern gleichzeitig in den Besitz ihrer Zeitung gelangen und dadurch sichere Gewähr für die Wirksamkeit der Anzeigen geboten ist.

Wer seine Kundenschaft erhalten und mehren und wer nicht in Vergessenheit geraten will

der nehme immer wieder Zuflucht zur Zeitungs-Reklame

Für Beratung in Annoncen-Angelegenheiten und Vermittlung von Inseritionsaufträgen in alle in- und ausländischen Zeitungen wenden Sie sich am besten an die älteste Annoncen-Expedition der Schweiz,
die Firma

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition

Aktiengesellschaft

Filiale Bern

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen
Handelsamtsblatt

Teilweise Konversion

der
Fr. 10,000,000 5 1/2 % Obligationen
des Kantons St. Gallen von 1921

in
Fr. 8,000,000 4 % Obligationen
des Kantons St. Gallen von 1931

Rückzahlbar ohne weitere Kündigung am 30. November 1949. Die Staatsverwaltung behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe schon am 30. November 1941 oder von diesem Datum an jederzeit nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt.

Coupons per 31. Mai und 30. November.

Kotierung in St. Gallen, Zürich und Basel.

Emissionspreis 100 %, Wert 30. November 1931. Der eig. Obligationenstempel von 0,60 % wird am Betrage des ersten Coupons per 31. Mai 1932 abgezogen.

Konversions-Anmeldungen

werden vom

10. bis 14. August 1931

in der Reihenfolge ihres Eintreffens bis zum Maximal-Betrage von 8,000,000 Franken berücksichtigt. Die verbleibenden Fr. 2,000,000. — der Anleihe 1921 werden auf Verfall rückbezahlt.

Eine Subskription gegen bar findet nicht statt.

Prospekte usw. sind bei den nachfolgenden

Konversions-Anmeldestellen

erhältlich,

in St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank mit ihren Filialen und A-turen,
Schweiz. Kreditanstalt mit ihren Sitzen,
Schweiz. Bankverein mit seinen Sitzen,
Schweiz. Volksbank mit ihren Sitzen,
Schweiz. Bankgesellschaft mit ihren Sitzen,
Eidgenössische Bank A. G. und ihre Sitze,
St. Gallische Creditanstalt,
St. Gallische Hypothekarkassa,
Schweiz. Genossenschaftsbank,
Wegelin & Co.,
Verband Schweiz. Darlehenskassen,
Sparkassa der Administration;
in Gossau: Bank in Gossau;
in Ragaz: Bank in Ragaz;
in Kirchberg: Spar- & Leihkassa der polit. Gemeinde Kirchberg;
in Zürich: Zürcher Kantonalbank;
in Basel: Basler Kantonalbank;
in Bern: Wyttenbach & Co.;
in Schaffhausen: Gbr. Occhlin. (305-5 G) 2294 i

Aufforderung

Die Badertscher Vakuumbremse Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 27. Februar 1931 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss O. R. 665 aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen anzumelden. Eingaben sind an das Domizil der Gesellschaft, Falkenstrasse 14, Zürich, zu richten.

Zürich, den 27. Juli 1931.

(10832 Z) 2254 i

Badertscher Vakuumbremse Aktiengesellschaft in Liq.

Die Liquidatoren:

Dr. A. Blatter.

Dr. W. Stauffacher.